



H. Moser & Cie.
VERY RARE

PRESSEMITTEILUNG

ENDEAVOUR TOURBILLON CONCEPT: KÜHNHEIT PUR

Neuhausen am Rheinfall, 15. Januar 2018

Das Tourbillon, ein komplexer Mechanismus von sowohl technischem als auch ästhetischem Reiz, wird neu interpretiert – im Einklang mit dem minimalistischen Ansatz, der für H. Moser & Cie. charakteristisch ist. Die Schaffhausener Manufaktur hat sich dieses Klassikers der mechanischen Uhrmacherei angenommen und nur seine Essenz extrahiert: ein Zifferblatt in der berühmten Fumé-Optik der Marke, zwei gebläute Zeiger und ein in Modulform produziertes fliegendes Minutentourbillon bei 6 Uhr. Dies unterstreicht, dass für H. Moser & Cie. alles auf die Details ankommt. Die Endeavour Tourbillon Concept mit Stahlgehäuse besticht durch ein Design von seltener Intensität, die noch dadurch verstärkt wird, dass das Zifferblatt ganz ohne Logo und Indizes auskommt. H. Moser & Cie. erlaubt dem Tourbillon, sich ungehindert in Szene zu setzen, in einer Ode an Einfachheit.

Was am Erscheinungsbild der Endeavour Tourbillon Concept sofort ins Auge fällt, ist ihr Zifferblatt: Da es weder ein Logo noch Indizes aufweist, lassen sich die exquisiten Details umso besser bewundern. Die Farbe, das berühmte Fumé, das zum Markenzeichen von H. Moser geworden ist, breitet sich in subtilen Nuancen aus, deren unterschiedliche, immer tiefer werdende Schattierungen durch den Sonnenschliff zusätzlich betont werden. Das auffällige fliegende Tourbillon bei 6 Uhr scheint schwerelos zu schweben. Die Stunden- und Minutenzeiger sind facettiert und gebläut, ganz wie es der Tradition entspricht.

Die Endeavour Tourbillon Concept ist in Stahl gehüllt – eine kühne Wahl für eine ebenso kühne Uhr. Getreu ihrer Philosophie wagt die Manufaktur H. Moser & Cie., Stile zu mischen, indem sie ihr prestigeträchtiges Tourbillon in ein Metallgehäuse steckt. H. Moser & Cie. ist bekannt dafür, Genres zu unterlaufen und Risiken einzugehen. Das Essenzielle liegt für die Manufaktur anderswo – das Produkt bleibt der Fokus. Wahrer Luxus ist markant und unverwechselbar, auch ohne Markenzeichen. So rückt H. Moser & Cie. das Produkt entschieden ins Rampenlicht.

Hinter der skelettierten Brücke des Minutentourbillons verbirgt sich das neueste Werk, das H. Moser & Cie. entworfen, entwickelt und produziert hat: das Kaliber HMC 804 mit automatischem Aufzug. Die Schwungmasse, die diesem Uhrwerk eine dreitägige Gangreserve verleiht, überträgt die Energie über einen bidirektionalen Klinkenaufzug auf das Federhaus. Dies verkürzt die zum vollständigen Aufziehen der Uhr erforderliche Zeit. Die skelettierte Schwungmasse gibt den Blick auf den darunterliegenden Mechanismus frei.

Dieses Kaliber, ein ausgeklügeltes Wunderwerk, ist mit einer unternehmensintern entwickelten und hergestellten, flachen Doppelspirale ausgestattet. Dank den beiden aufeinander abgestimmten Spiralen wird die Wirkung der Schwerkraft auf jede der Spiralen bei der Ausdehnung ausgeglichen, was Präzision und Isochronismus im kontinuierlichen Streben nach Perfektion merklich verbessert. Ausserdem reduzieren die beiden Spiralen die normalerweise bei einer einzigen Spirale auftretende Reibung, was den Isochronismus optimiert. Und schliesslich ist das Tourbillon als austauschbares Modul konzipiert, das mit einem einfachen «Plug-and-Play-System» unabhängig vom Uhrwerk zusammengesetzt und reguliert wird, was die Wartung vereinfacht. Das Ergebnis ist ein Tourbillon, das besser an die Bedürfnisse der Träger im frühen 21. Jahrhundert angepasst ist.

Der unverwechselbare H. Moser Stil kühner Haute Horlogerie.



H. Moser & Cie.
VERY RARE

PRESSEMITTEILUNG

TECHNISCHE MERKMALE – ENDEAVOUR TOURBILLON CONCEPT

Referenz 1804-1200, Modell aus Edelstahl mit Fumé-Zifferblatt, handgenähtes Armband aus handgeschliffenem Kuduleder, limitierte Auflage von 20 Exemplaren

Gehäuse

Stahl, dreiteilig

Durchmesser: 42 mm

Höhe: 11,6 mm

Transparenter Saphirglasboden

Gravur «1 von 20»

Zifferblatt

Fumé mit Sonnenschliff

Gebälüer, blattförmiger Stunden- und Minutenzeiger

Uhrwerk

Manufakturkaliber HMC 804 mit automatischem Aufzug

Durchmesser: 32,0 mm bzw. 14 ¹/₄ Linien

Höhe: 5,5 mm

Frequenz: 21'600 A/h

Automatischer bidirektionaler Klinkenaufzug

Schwungmasse aus Schwermetall mit eingraviertem H. Moser & Cie. Logo

Gangreserve: mindestens 3 Tage

Original Double Hairspring

Modulares Moser Minutentourbillon bei 6 Uhr mit skelettierten Brücken

Funktionen

Stunden und Minuten

Armband

Handgenähtes Armband aus handgeschliffenem Kuduleder

Faltschliesse aus massivem Edelstahl, mit eingraviertem Moser Logo



H. Moser & Cie.
VERY RARE

PRESSEMITTEILUNG

REFERENZEN & FOTOS

Endeavour Tourbillon Concept, Ref. 1804-1200, Modell aus Edelstahl mit Fumé-Zifferblatt, handgenähtes Armband aus handgeschliffenem Kuduleder, limitierte Auflage von 20 Exemplaren



KONTAKT

Nathalie Cobos, T +41 76 319 03 09, press@h-moser.com

H. MOSER & CIE.

H. Moser & Cie. wurde 1828 von Heinrich Moser gegründet. Das in Neuhausen am Rheinfall ansässige Unternehmen beschäftigt derzeit 55 Mitarbeitende, besitzt 8 Manufakturkaliber und stellt jährlich rund 1'200 Uhren her. H. Moser & Cie. stellt auch Werkteile wie Regulierorgane und Spiralfedern her, die das Unternehmen für die eigene Produktion verwendet, aber auch an seine Partnerunternehmen liefert. H. Moser & Cie. freut sich, ein Mitglied der Familie Moser als Ehrenvorsitzenden des Vorstands und Präsident der Heinrich und Henri Moser Stiftung zum Unternehmen zählen zu dürfen. Die von einem der Nachkommen von Heinrich Moser gegründete Moser-Stiftung bezweckt den Erhalt der Familiengeschichte sowie den Erwerb und die Ausstellung von antiken Gegenständen im Moser-Museum, das im Schloss Charlottenfels, dem einstigen Familiensitz von Heinrich Moser, untergebracht ist. MELB Holding ist eine unabhängige Holding mit familiärer Struktur mit Sitz im Herzen des legendären Vallée de Joux, die sich durch ihr bewährtes uhrmacherisches Know-how und ihre hohe Branchenkompetenz auszeichnet. Die MELB Holding hält Beteiligungen an den Unternehmen H. Moser & Cie. und Hautlence.